

MARBURGER

EUROPAS GRÖSSTER ÄRZTEVERBA

ZEITUNG

Nr. 14 vom 8. Oktober 2004

MBZ

INHALT

■ BEWEGUNG

In Baden-Württemberg haben die Ärztinnen und Ärzte der Unikliniken die Nase voll.

Seite 3

■ MB INTERN

Arbeitskreisitzungen, Stellungnahmen – es gibt weiterhin alle Hände voll zu tun.

Seite 4

■ ARZTRECHTE

Wie ist das nun mit der Schweigepflicht? Wann darf sie und wie gebrochen werden?

Seite 5

■ STUDIENGEBÜHREN

Nach Abwägung des Für und Wider bleibt nur ein klares „NEIN!“ zu Studiengebühren – oder?

Seite 6

Tarifpolitik

An allen Ecken und Enden

Zentraler Warnstreik der Ärzte der Unikliniken Baden-Württemberg

Stuttgart (ass). Das Fass läuft über – in Baden-Württemberg werden sich am 11. Oktober zentral in Stuttgart Ärztinnen und Ärzte aller Universitätskliniken zum Warnstreik und zur großen Protestveranstaltung einfinden, um sich gegen miserable Arbeitsbedingungen und weitere geplante Verschlechterungen durch den öffentlichen Arbeitgeber, das Land Baden-Württemberg, zu wehren.

Der Marburger Bund Baden-Württemberg hat dazu alle Landesangestellten, die als Ärztinnen und Ärzte an den Universitätskliniken beschäftigt sind, zur Teilnahme aufgerufen: „Das Ziel dieser Aktionen und des Warnstreiks ist es, das Land

